

## PRESSEEINLADUNG

### 7 Jugendliche aus Sachsen-Anhalt mit Migrationserfahrung in Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen

Magdeburg, 9.9.2019

Am 19. September 2019 werden feierlich 7 Jugendliche aus Sachsen-Anhalt mit Migrationserfahrung offiziell in das 3-jährige Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen.

► Vertreter des Ministeriums für Bildung und der Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, überreichen die Stipendienurkunden.

Querdenker, Weitertreiber, Andersmacher - das sind die Jugendlichen, die von der START-Stiftung drei Jahre vor allem ideell sehr intensiv gefördert werden.

START will eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in einer offenen Gesellschaft stärken. Gerechte Bildungschancen für alle bilden die Grundlage. Gemeinsam mit dem Land Sachsen-Anhalt gewinnt, fördert und begleitet START daher herausragende junge Menschen mit Migrationserfahrung und schafft damit ein starkes Netzwerk aus Gestalterinnen und Gestaltern, die sich aktiv für unsere Demokratie einsetzen.

START wirkt dabei auf drei Ebenen: als Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, als Inkubator für neue Initiativen und als Lautsprecher für die Verteidigung unserer freiheitlichen Werte.

Das mehrstufige Auswahlverfahren war sehr anspruchsvoll. Gestaltungswille, Anspruch, Neugierde und Offenheit waren entscheidende Faktoren. 1.118 Jugendliche aus dem Bundesgebiet haben sich zum Schuljahr 2019/20 beworben; 159 von ihnen haben es schließlich geschafft, darunter auch erfreulicherweise 4 Mädchen und 3 Jungen aus Sachsen-Anhalt. Damit befinden sich nun aktuell insgesamt 15 Jugendliche aus der Bundesland in der Förderung.

Die 7 neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten werden feierlich am 19. September durch Vertreter des Ministeriums für Bildung und den Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, offiziell in die dreijährige Förderung aufgenommen und erhalten aus ihren Händen die Stipendienurkunden.

Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein:

#### Feierliche Aufnahme

mit dem Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob

Donnerstag, 19. September, 16.00 - ca. 18.00 Uhr

Staatskanzlei, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

Medienvertreter\*innen ermöglichen wir sehr gerne die Vermittlung von Interviews mit den Jugendlichen.

*START ist ein Bildungs- und Engagementprogramm für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Jugendliche dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Inkubator für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist START deutschlandweit tätig. Aktuell werden von START rund 500 junge Menschen aus über 60 Herkunftsnationen gefördert. Weitere Informationen unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).*

#### Pressekontakt

Thomas Friemel  
Pressebüro START-Stiftung  
c/o KOMBÜSE GmbH  
T: 0175-2018161  
[presse.start-stiftung@kombuese.org](mailto:presse.start-stiftung@kombuese.org)

Ronald Menzel-Nazarov  
Leiter Kommunikation  
START-Stiftung gGmbH  
T: 069 - 300 388-408  
E: [ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de](mailto:ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de)